

	Seite		Seite
Aufruf an die k. k. Zentralkommission für Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmäler . . . . .	234	OTTO PAYER.	
„Dekorative Kunst“ . . . . .	239	Dürerbund in Österreich . . . . .	24
Aufforderung zur Förderung heimatlicher Kulturinteressen . . . . .	241	PROFESSOR ALFRED ROLLER.	
Sendschreiben an die Stadt Czernowitz . . . . .	242	Gegenreform im Zeichenunterricht . . . . .	341
An den Landesausschuß des Herzogtums Salzburg . . . . .	242	DANTE GABRIEL ROSSETTI.	
An Stelle der unterdrückten Schiller-Feier . . . . .	243	Das Kirchenportal. Sonett . . . . .	19
Zur Pflege des Blumengartens . . . . .	255, 319	JOHN RUSKIN.	
Über die Verwendung der Garstener Gobelins . . . . .	257	Zitate . . . . .	25, 56, 95, 294, 351
Über die Technik der Gobelin-Instandsetzung . . . . .	262	WALTER VON SEMETKOWSKI.	
Gobelin-Technik . . . . .	265	Grazer Wanderungen . . . . .	352
Offenes Schreiben an die Stadt Dornbirn in Vorarlberg . . . . .	273	RICHARD SCHAUKAL.	
Offenes Schreiben an die Stadt Düsseldorf . . . . .	273	Vandalismus . . . . .	124
Ein Stück Volks- und Bauernkunst . . . . .	285	Glossen zur heutigen Herrentracht . . . . .	412
Die Bildung von Ortsverbänden zur Förderung heimatlicher Kulturinteressen . . . . .	289, 321	PAUL SCHULTZE-NAUMBURG.	
Wiener Fassaden . . . . .	292	Dörfer . . . . .	3
Die österreichischen Zeichenlehrer gegen den künstlerischen Zeichenunterricht . . . . .	293	ERNST SCHUR.	
Das Alt-Wiener Porträt . . . . .	295	Die festliche Dekoration der Straßen . . . . .	354
Das künstlerische Plakat . . . . .	301	OSKAR SCHWINDRAZHEIM, HAMBURG.	
Plakaturwesen . . . . .	302	Stadtindividualität . . . . .	16, 28
Der Vorhang im Badener Sommertheater . . . . .	302	GRAF LOUIS SPARRE.	
Die Schneewände der Südbahngesellschaft . . . . .	302	Borga . . . . .	209
Kunst und Schokolade . . . . .	302	DR. WILHELM STEKEL.	
Wie erlangt eine Stadt einen technisch und künstlerisch ein- wandfreien Regulierungsplan? . . . . .	305	Unsere Gärten und die Gesundheit . . . . .	12
Der Wert richtiger Vermessungen . . . . .	307	Der Kampf gegen den Staub . . . . .	84
Schloß Wetzdorf . . . . .	314	Der Kampf gegen die Rauchplage . . . . .	185
Die Spaltung der Wiener Sezession . . . . .	318	M. M. W.	
Staat und angewandte Kunst . . . . .	319	Soziale Hygiene . . . . .	47
Anfrage an die Chemiker . . . . .	321	JERZY WARCHALOWSKY.	
Kinderzeichnungen . . . . .	328	Polnische Volkskunst . . . . .	274
Zum Verständnis der Medaillenkunst . . . . .	332	Polnische Holzbaukunst . . . . .	384
Anfrage an die k. k. österreichische Unterrichtsverwaltung, die Sammlung des Münzamtcs betreffend . . . . .	333	OSKAR WILDE.	
Das neue Schauspielhaus in Düsseldorf . . . . .	335	Zitate . . . . .	2, 16, 39, 94, 104, 194, 313
Der Löwe von Chäronea . . . . .	335	MAX WINTER.	
Die „Lauben“ auf den alten Stadtplätzen und in Schönlinde . . . . .	335, 417	Die Küche auf die Gasse . . . . .	67
Der Stadterweiterungsplan von St. Pölten . . . . .	337	Das goldene Wiener Herz . . . . .	216
Goldschmiedekunst . . . . .	343	WALT WHITMAN.	
Der Ledererturm in Wels . . . . .	350	Zitat . . . . .	1
Alpenfrühling . . . . .	351	Die große Stadt. Gedicht . . . . .	49
Wie erlernen wir moderne Sprachen . . . . .	351	FRANZ ZELL.	
Die Volkswirtschaft des Talents . . . . .	353, 377, 401	Bauerngläser und Bauerngeschirre . . . . .	414
Schöne Blumen . . . . .	357	MARG. N. ZEPLER, BERLIN.	
Triton. Sonett . . . . .	358	Ruskin-College in Oxford . . . . .	25
Grabmäler und Denkmäler . . . . .	359	LESEPROBEN UND MITTEILUNGEN.	
Hohensalzburg. Sonett . . . . .	362	Eine deutsche Gartenstadt-Gesellschaft . . . . .	48
Edle Plastik . . . . .	363	Der preußische Minister des Innern gegen die Mietskasernen . . . . .	48
Einige Beispiele von Grabmälern . . . . .	367	Was der Mieter vom Hausbauer fordert . . . . .	69
Zur Reform der Wiener Kunstakademie . . . . .	368	Unverständige Neuerungssucht . . . . .	69
Innere Verwaltungsreform . . . . .	369	Verein für künstlerische Kultur bei den Siebenbürger Sachsen . . . . .	69
Deutsche Kunstpolitik . . . . .	370	Was ein schwäbischer Leser schreibt . . . . .	70
Zehn Jahre moderner Baukunst . . . . .	371	Bücher und Lesehallen . . . . .	87
Darmstadt . . . . .	380	Die Fortschritte der englischen Gartenstadtbewegung . . . . .	87
Kupferstich und Holzschnitt . . . . .	393	Kunstgewerbliche Lehrwerkstätten . . . . .	140, 175
Sanatorium . . . . .	407	Österr. Gesellschaft zur Bekämpfung des Straßenstaubes . . . . .	174
Wiener Tischler . . . . .	407	Wie's nicht gemacht werden soll . . . . .	189
Biedermeiers Blumenstück . . . . .	409	Gesundheitskodex des Arbeiterdorfes Bournville . . . . .	192
Ischl, Beispiel und Gegenbeispiel vereint . . . . .	418	Kunstdebatte im Abgeordnetenhaus . . . . .	207
CAMILLE MAUCLAIR.		Architekturausstellung . . . . .	208
Versailles und seine Kunstirrtümer . . . . .	102	Zur bevorstehenden Schiller-Feier . . . . .	224
WILLIAM MORRIS.		Vandalismus oder Stilreinheit . . . . .	239
Zitate 27, 31, 41, 56, 63, 65, 75, 83, 155, 182, 204, 216, 292, 350, 383		Über die Auktion Myrbach . . . . .	287
HERMANN MUTHESIUS.		Das deutsche Bildungsbedürfnis ist auf Abwegen . . . . .	304
„Das Publikum verlangt es so...“ . . . . .	8	Bauschwindel, aus „Großstadtdokumente“ . . . . .	316, 330
Das englische Haus . . . . .	57, 299	Kunst und Erziehung, aus „Der Weg der Kunst“ . . . . .	247, 326, 348
Bahnhofstraßen . . . . .	85	Nochmals: der moderne Zeichenunterricht, aus „Kinderzeich- nungen“ . . . . .	373, 397
Unsere Wohnungen . . . . .	156	Resolution gegen die Mittelschulzeichner . . . . .	400
		Der Mörtelverputz an unseren Häusern . . . . .	418
		„Hohe Warte“-Ortsverband Eggenburg . . . . .	418